

Gegenreizung und kompetitive Reizung
Überrufe (Stil, Antworten, Reopening)
1er-Stufe 8-15, Antworten auf 2er-Stufe nonforcing
2er-Stufe 10-17, Antworten nonforcing auf der 2-er Stufe
1SA Überruf (2./4. Position, Antworten, Reopening)
15-18, reopening auf UF 11-15, auf OF 11-17
Antworten system on
Sprunggegenreizung (Stil, Antworten, Unusual NT)
Schwach (Im 4.en Sitz konstruktiv)
2SA 2 niedrigste Farben 5:5+ schwach oder PF
Weak jumps mit gepaßtem Partner sehr variabel
Cue-Bid + Sprung Cue-Bid (Stil, Antworten, Reopening)
Michaels, nach UF-Eröffnung >Pik + beliebig
Sprung Cue fragt nach Stopper
Gegen 1 SA (stark, schwach, 2./4. Hand)
Multi-Landy: 2♣: 44+ Ofen, 2♦ beliebige OF, 2♥/♠ 5er +4er UF, 2SA UFe
Gegen schwachen NT: X = Punkte
Gegen starken NT : X = 5er UF + 4er OF
Antworten 2♣: pass or correct, 2♦ fragt OF bis PF mögl., 2♥/♠ 6er nat., 2SA mind. einl. fragt nach UF und Stärke
Gegen Sperransagen (Kontras, Cue-Bids, Sprünge)
X = TO.
Cue fragt nach Stopper oder stark
Gegen starke Treff und andere künstliche Eröffnungen
1♦/♥/♠ = Ausspielmarke für ♦/♥/♠
X= OF,1 NT= UF
Nach Negativ-Kontra des Gegners
natürlich, XX ab 11

Ausspiele und Markierung				
Ausspiele (grundsätzlich)				
	Ausspiel	In Partners Farbe		
Farbe	3./5.	3./5.		
SA	vierthöchste	vierthöchste		
Nachfolg.	Identisch, evtl. pos-neg	Identisch, evtl. pos-neg		
Andere: As →Länge, K,D → Zumarke				
Höchste der Sequenz, höchste der inneren Sequenz				
Ausspiele				
Ausspiel	Gegen Farbkontrakte	Gegen SA		
As	AKx(x) Ax	AKx(x) Axx		
König	AK, KDx(x) Kx	AKx(x) KDBx(x) Kx		
Dame	DBx(x) Dx	DB10x, (A)DBx(x) Dx		
Bube	(K)B10x(x) B10x	(A/K)B10x(x) B108x		
10	109x, K109x,D109x	1098x, K109x,D109x		
9				
Hoch-x	Xx	Xx,Fx		
Klein-x	xxXx,FxX,xxX	xXxx,FxX		
Reihenfolge der Markierung				
	Partners Aussp.	Gegners Aussp.	Abwurf	
Farbe	1	Pos-neg	Länge	direkt
	2	Länge		
	3	Lavinthal		
SA	1	Pos-neg	Smith Peter	Lavinthal
	2	Länge	Länge	Länge
	3	Lavinthal	Lavinthal	
Markierungen (inklusive Trumpffarbe): niedrig-hoch				
Trumpf eventuell Lavinthal oder Länge				
Kontras				
Informationskontra (Stil; Antworten; Reopening)				
Ab 11F Tendenz OF oder ab 16 beliebig				
Antworten natürlich, auf Multi und weak two: Lebensohl				
Negativ-Kontra, Kompetitiv-Kontra und weitere (Re-) Kontras				
Ausser in definierten Situationen sind X negativ bis 4♥				
DOPI-ROPI				

Deutsche Konventionskarte
♠ ♥ © DBV e.V. ♦ ♣
Kategorie: _____
Club: <b>Bielefeld</b> Turnier: 3. Bundesliga
Paar: _____
Dr. Peer Köster
Horst Hübner
SYSTEM Zusammenfassung
Genereller Stil
Polnisches Treff WJ 2005
1 SA Eröffnung:15-17
5-5-4-0
2 über 1 Antworten: auf 1♣ PF, sonst invit+
Gebote, die besondere Gegenreizungen erfordern
1♣ 12-14 SA-verteilt oder 4-4-1-4 11-17 oder 15+ 5+♣
oder 18+ beliebig
2♣ Precision
2♦ schwache beliebige OF
2♥ 44-55 OFen 6-12 F (8-12FL)
2♠ 5/5 ♠ &UF 6-10 FP
2SA 5/5 UF 6-10 FP
3SA gambling ohne Neben-As oder K
3. Hand Eröffnungen schwächer möglich
Forcing Pass Sequenzen
Wenn wir die Werte für Vollspiel gezeigt haben
Wichtige sonstige Bemerkungen
RKCB 41/30/52o/52m, Frage nach Trumpf-D und
plazierten Königen
Bluffs    Selten

Eröffnung	X wenn künstlich	Min. Anz. Karten	Negativ-X bis	BESCHREIBUNG	ANTWORTEN	WEITERREIZUNG	ÄNDERUNGEN ALS GEPASSTE HAND
1♣	x	0		12-14 SA-verteilt, 11-17 4-4-1-4	1♦: 0-8 HCP (if 7-8 then no 4-crd major, 9-11 HCP, unbalanced, no 4-crd major, 12-15 HCP, balanced, no 4-crd major, wrong honor structure for declaring NT. 1 NT= 9-11, 1OF = 7+HCP		
				15+ 5+♣s			
				18+ beliebig			
1♦		4		11-17 4+♦ 11-14 4♦& 5♣	2♣: 5+, invit+; PF ausser bei 3♣ Nachreizung. 2♦: inverted. 2OF=6er 5-8		2 über 1 non-forcing
1♥		5		11-17	2 neue Farbe PF ausser Wiederholung. 1NT= 7-11, 2♠=6er 5-8, 2NT= einladend, andere Sprünge sind stark., Schwache(9-12) und starke(13-16) Splinter		2♣ Drury: rebid of major minimum (11-12) else nat 2NT: invit, no shortness
1♠		5		11-17	2 neue Farbe PF ausser Wiederholung. Wie 1♥-Eröffnung		
1SA				15-17. Schlechte 5er OF, 6er UF Single Topfigur möglich	2♣= Stayman (doesn't promise 4 card M); 4Farbtransfers ; 3♣/♦=55UF schwach/gf; 3♥/♠ 1-3=4-5, 4♦/♥= transfers; Gerber	Superaccept UF 2S/3♣, Superaccept OF: double Retransfers Smolen	
2♣		5		11-14 5+♣ & 4OF oder 6+♣	2♦ forcing Relais, 3♣ limit raise ohne M(9-11)	2OF nat 11-14. 2SA 6er treff gut für 3SA, 3♣ 6er, schlecht für SA	
					2♠/♥ to play. 2SA PF Zweifärber oder schwache Treffe	2SA forciert 3♣ Relais	
2♦	x	0		5-10 schwache OF.	2/3/4♥ poc. 2♠♥ Fit einladend oder Sperre. 2SA forcing Relais	nach 2SA 3♣ max→3♦ fragt→3♥=♠ & 3♠=♥ nach 2SA - 3♦/♥=min Transfer nach 2♠ 2SA=forciert 3♥; 3♣/♦=♥ max/Tendenz Werte 4♦= forciert 4♥	4.Hand 10-13
2♥		4-4+ OFen		8-12 FL	2SA F Relais→3♣ min 4-4/(5-4), 3♦ min 5-5+, 3♥ max 4♠&4/5♥, 3♠ max 5+♠&4♥, 3SA max 5-5+. 3♣/♦ 6+ to play; 3/4♠/♥ to play; 3NT to play		
2♠		5-5 ♠ & UF		5-10	2SA F Relais→3♣/♦ min & suit, 3♥/♠ max & ♣/♦. 3/5♣ PoC. 3♥ nat PF sehr gute Farbe verlangt Kontrollen mit F oder xx, sonst 4♥ 4♣/♦ nat & Asfrage (angepasst = pass or correct)		
2SA	x	5-5 UFen		5-10	3♥ fragt→ 3♠/SA 2+♠/♥, 4♣/♦=6 <sup>e</sup>		
3♣		6		In Gefahr meistens 7. In 2.em Sitz meistens 2 Topfiguren	3♦ fragt nach 3er OF		
3♦		6					
3♥		7					
3♠		7					
3SA	x	7		Gambling	4♦? nach Kürze. 4♥/4♠/5♣/5♦ = ♥/♠/♦/♣ Kürze 4SA = keine	Gebote auf hoher Stufe (inkl. Schlemmreizung)	
4♣		7				RKCB 4/1 – 3/0 – 5/2 ohne – 5/2 mit, danach Frage nach Trumpf-D und platzierten K	
4♦		7				Gemischte Kontrollen	
4♥		7					
4♠		7					